

# Inhaltsverzeichnis

0. Vorbemerkungen: Methode und Materie .....	7
1. Makroökonomik, Evolutorische Makroökonomik – Das Formale .....	13
2. Kreisläufe, Bestandsänderungen und Fortschritte nach A. Wagner .....	23
3. Zeitökonomische Änderungen der Konsum- und Sparquoten .....	35
4. Ein Makrobeispiel: Strukturbruch und Strukturwandel nach D. Lüdeke 1969 .....	39
5. Strukturen nach dem Konfliktansatz von H.-W. Holub .....	43
6. Gelegentliche Quellen von Kontroversen: Unterschiedliche empirisch gültige Erklärungen bei gleicher Datenbasis .....	47
7. Gesamtwirtschaftliche Entwicklung in „Step Cycles“ nach I. Mintz und A. Spiethoff .....	53
8. Persistente Zyklen nach Lotka-Volterra-Gleichungen .....	55
9. Die Barone-Kurve nach E. Helmstädter .....	57
10. Diffusionsprozesse mit chaotischer Entartung nach P.-F. Verhulst .....	59
11. Multiprozessuale Verteilungsvorgänge in marktwirtschaftlichen Demokratien .....	61

12. Immer wieder neue Produkte, Verfahren und Institutionen .....	69
13. Der RM-Untergang nach B. Spiethoff .....	71
14. Immer wieder neue Menschen, Befähigungen und Einstellungen .....	81
15. Ausblick: Eine permanent unfertige Wissenschaft? .....	83
Anhang I:	
Methodologische Positionierung eines Makroökonomen .....	87
Anhang II:	
Anwendungsorientierter Vergleich .....	97
Anhang III:	
Ansatzpunkte Evolutionsökonomischer Verteilungstheorien .....	123
Anhang IV:	
Harald Enke, Ein Quasi-Wechselkursmechanismus für die Euro-Länder? .....	141
Ausgewählte Literatur .....	149